

Eine unvergessliche Zeit in Budapest – Auslandssemester 2019/20

Hat man sich erst einmal für ein Auslandssemester entschieden, kommt schon die nächste große Entscheidung – in welches Land bzw. Stadt möchte ich gerne gehen? Ich hoffe, ich kann dich mit diesem Bericht über meinen wundervollen und unvergesslichen Aufenthalt in Budapest an der ELTE Universität die Entscheidung erleichtern (& vielleicht entscheidest du dich auch für die tolle Stadt!)

Organisation

Genau wie du stand ich auch im Oktober 2018 vor der großen Entscheidung wo ich mein Auslandssemester machen möchte. Ich rate dir dich intensiv mit den Universitäten, möglichen Vorlesungen und der Stadt bzw. dem Land auseinander zu setzen. Für mich war es damals wichtig, dass ich mir viele Kurse anrechnen lassen kann, dass die Kurse meinem Interessenbereich entsprechen und dass die Stadt, in der ich für 5 Monate wohnen werde, viel zu bieten hat. Meine Wahl fiel schließlich auf Budapest. Einerseits, weil die Universität eine große Vielfalt interessanter Kurse im Bereich Psychologie, Soziologie und Human Resource Counselling anbietet, zum anderen auch weil mich Budapest als Stadt sehr überzeugt hat. Und ich bereue keine Sekunde diese Wahl getroffen zu haben! Die Onlinebewerbung, das Motivationsschreiben und den Lebenslauf habe ich Ende November beim AAA eingereicht, was keinen allzu großen Aufwand darstellte. Anfang Dezember habe ich dann eine Einladung zum Auswahlgespräch bekommen. Dort musste ich, gemeinsam mit 5 weiteren Studis, die sich auch für Budapest beworben haben, einige Fragen beantworten u.a. Warum ich mich für Budapest entschieden habe? Was ein Auslandsaufenthalt mir bringen wird? Wie ich den Auslandsaufenthalt finanzieren werde? etc. Die Runde war aber sehr entspannt und wenn du dich etwas darauf vorbereitest, dann ist es überhaupt nicht schlimm. Kurz vor Weihnachten habe ich dann die Antwort bekommen, dass ich gemeinsam mit einer weiteren Kommilitonin aus dem Master nach Budapest gehen werde. Danach musste man noch einige Dokumente an das AAA senden, welche von der Koordinatorin in Deutschland ausführlich aufgelistet wurden (u.a. auch ein Sprachzertifikat, was das AAA direkt auch ausstellt). Allgemein kann gesagt werden, dass die Kommunikation mit dem AAA in Ludwigsburg sehr gut geklappt hat; Fragen wurden schnell und genau beantwortet, man wurde jederzeit herzlich in die Sprechstunde empfangen und man hat über den ganzen Aufenthalt immer sehr genaue Mails erhalten in denen die weiteren Schritte sehr genau beschrieben wurden. Die Anmeldung an der ELTE stand erst im Mai 2019 an. Auch hier war die Kommunikation zur Gasthochschule hervorragend und jede Mail wurde schnell und ausführlich beantwortet.

Kurswahl

Bitte **unterschreiben** Sie Ihren Bericht und reichen ihn **gedruckt und digital** (letzteres per Email-Anhang an international@ph-ludwigsburg.de) beim Akademischen Auslandsamt der PH ein. Denken Sie bitte auch daran, den Antrag auf Anerkennung, die Confirmation of Stay und ggf. das Transcript of Records im AAA einzureichen.

Die Kurswahl stellte sich auch sehr übersichtlich heraus. Da die Kooperation mit der ELTE über die Fakultät Primary and Pre-school education (TOK) läuft, muss man die meisten Kurse an der Fakultät wählen und kann lediglich 10 ECTS an anderen Fakultäten belegen. Aber auch, wenn du nicht Grundschullehramt studieren solltest, findest du bei der TOK viele interessante Kurs. Ich habe zudem noch 4 Kurse an der Fakultät für Psychologie und Bildung (PPK) gewählt. Die ELTE bietet allgemein sehr viele Kurs auf Englisch und sogar Deutsch an.

Links zur Uni und den beiden Fakultäten: <https://www.elte.hu/en/incoming-mobility>;
<https://www.ppk.elte.hu/en/>, <https://www.tok.elte.hu/en/>

Unterkunft

Nachdem der organisatorische Teil der Universität erledigt war kümmerte ich mich ab Mai mit der Suche nach einem WG-Zimmer in Budapest. Schau am besten bei [SRS-Budapest.hu](https://www.srs-budapest.hu) (die Wohnungen sind über die Organisation etwas teurer), auf diversen Facebook Seiten oder auf WG-gesucht nach einer Wohnung & du wirst schnell fündig! Am besten suchst du dir eine Wohnung in den Bezirken 5-8, da diese sehr zentral liegen und du alles sehr schnell erreichen kannst. Ich habe im 6. Bezirk gewohnt und konnte zur Psychologie Fakultät in 10 Minuten zu Fuß gehen, zur anderen Fakultät habe ich ca. 20 Minuten mit dem Bus gebraucht (liegt etwas außerhalb des Stadtzentrums) und alle wichtigen Sehenswürdigkeiten sowie das Barviertel waren zu Fuß erreichbar! Die Mieten im Stadtzentrum liegen zwischen 300-450 € warm pro Monat.

Studium

Das Semester beginnt in Budapest in der zweiten Septemberwoche. In der ersten Woche im September wurde die Einführungswoche veranstaltet, bei der es viele organisatorische Veranstaltungen der Uni aber auch außerhalb der Uni gab, damit das kennenlernen einfacher fällt. Das Studium an der ELTE ist ähnlich wie an der PH. Die Kurse bestehen aus 5-15 Studierenden und sind wie die Seminare an der PH aufgebaut. Die Professoren erwarten eine aktive Mitarbeit und die Prüfungsleistung besteht meistens aus einem Essay und/oder einer Präsentation. Ich habe nur eine Klausur online geschrieben und in manchen Kursen konnte man sich sogar aussuchen wie man die Prüfung ablegen möchte. An der TOK habe ich die Kurse Among Others und Sustainability Education gewählt und an der PPK die Kurse Psychology of Counseling, Research Methods, Conflict Management und Education and Development in Organizations. Alle Kurse waren sehr interessant und ich konnte mehr oder weniger viel Neues dazu lernen. Das Niveau an der TOK ist eher gering und der Aufwand hält sich sehr in Grenzen. An der PPK ist das Niveau jedoch höher, da ich dort nur Masterkurse belegt habe, die auch anspruchsvoller sind und der Aufwand etwas höher ist. Dennoch hat man viel Freizeit und kann das Leben und die Stadt in vollen Zügen genießen.

Alltag und Freizeit

Budapest ist eine Millionenstadt und hat auch mindestens so viele Dinge, die man unternehmen kann. Die Stadt hat eine sehr turbulente Geschichte hinter sich, die es spannend ist zu entdecken. Mach am besten viele Stadtführungen & Free Walking Touren mit, so lernst du die Stadt richtig kennen. Auch an Sehenswürdigkeiten und Museen fehlt es der Stadt definitiv nicht. Besonders berühmt ist Budapest für seine vielen Thermen, wo man es sich gerade in den kalten Wintermonaten richtig gut gehen lassen kann. Auch das Umland um Budapest und Ungarn allgemein hat einiges zu bieten, wie den Janosch Hügel, Szentendre eine Vorstadt oder den Lake Balaton, der ca. 2 Stunden mit dem Zug entfernt ist, Esztergom oder Szeged. Zudem bietet die Lage von Budapest einen ausgezeichneten Startpunkt für Reisen in die Balkanstaaten und angrenzenden Länder. So besuchte ich mit Freunden Wien, Bratislava, den Kosovo, Sarajevo und Belgrad.

Auch wenn man nicht auf Reisen ist oder auf Sightseeing Toru durch die Stadt ist, kann man vieles in der Stadt machen. So war ich fast täglich ein neues Café, eine Bar oder ein Restaurant erkunden, die Auswahl ist unglaublich groß und eine Location schöner als die andere. Vor allem die Preise in Budapest sind wesentlich günstiger, als wir sie aus Deutschland gewohnt sind. Ein Kaffee kostet umgerechnet ca. 1 -1,5 €, ein Bier bekommt man oft schon für 0,5 – 1 € und ein Abendessen in einem ungarischen Restaurant gibt es ab ca. 6 €. So kann man vieles ausprobieren und es sich schmecken lassen. Und natürlich darf bei einem Auslandssemester das Feiern nicht zu kurz kommen. Die Organisationen ESN und Erasmus Land Budapest (ELB) organisieren sehr viele Partys und Pubcrawls, aber auch Städtereisen und Stadtführungen, dass man vor allem am Anfang viele neue Leute kennenlernen kann. Wenn man möchte, kann man locker jeden Abend was erleben in der großen Stadt!

Fazit

Die Entscheidung eines Auslandssemesters in Budapest war die Beste, die ich 2018 getroffen habe und ich bin so glücklich diese Erfahrung erlebt zu haben. Eine neue Kultur, Freunde aus der ganzen Welt, ein Leben in einer ausländischen Großstadt, Herausforderungen die man meistern musste und die Erfahrungen an denen man gewachsen ist – alles trägt dazu bei, dass diese 5 Monate die tollsten in meinem Leben waren. Eine solche Chance sollte jeder ergreifen, denn man kann nur daran wachsen und sich persönlich entwickeln. Eine unvergessliche Zeit die mir für immer in guter Erinnerung bleiben wird!